

Auftragsbekanntmachung
HAD-Referenz-Nr.: 2250/1348

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Kreisausschuss Landkreis Hersfeld-Rotenburg
Friedloser Straße 12
36251 Bad Hersfeld
Deutschland (DE)
NUTS-Code: DE733
Telefon: +49 6621/873502
Fax: +49 6621/87-3510
E-Mail: vergabe@hef-rof.de
Internet-Adresse(n)
Hauptadresse: <http://www.hef-rof.de>

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter URL : <https://www.subreport.de/E77258197>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E77258197>
an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Anbau Kreisverwaltung Bad Hersfeld - Malerarbeiten
Referenznummer der Bekanntmachung: EU-34-1.40/21

II.1.2) CPV-Code Hauptteil:

45432210 Wandverkleidungsarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung

Malerarbeiten

Ca. 30 m² Beschichtung Sichtbeton-Bauteile im Außenbereich
Ca. 200 m² Beschichtung von Stahlbetondecken
Ca. 2.000 m² Beschichtung von GK-Decken (z. T. als Lochgipsdecken)
bzw. GK-Friesen
Ca. 800 m² Wandanstrich auf Stahlbeton bzw. Putz
Ca. 800 m² Wandbeschichtung in Treppenhäusern
Ca. 15.000 m² Wandbeschichtung aus Glasgewebe bzw. Malervlies mit
Anstrich
Ca. 300 m² Wandbeschichtung in Nasszellen bzw. WC's
Ca. 150 m² Lackierung von Stahlgeländern in Treppenhäusern
Ca. 280 m² Lackierung von Stahlblech-Türelementen einschl. Zargen
Ca. 380 m² Lackierung von Stahlumfassungszargen unterschiedlicher
Größe
Ca. 500 m² Fußbodenbeschichtung in Technik- bzw. Nebenräumen

Ausführungszeitraum: Mai bis Oktober 2021

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45442110 Anstricharbeiten in Gebäuden

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code:

DE733 Hersfeld-Rotenburg

Hauptort der Ausführung

36251 Bad Hersfeld

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung**

Malerarbeiten

Ca. 30 m² Beschichtung Sichtbeton-Bauteile im Außenbereich
Ca. 200 m² Beschichtung von Stahlbetondecken
Ca. 2.000 m² Beschichtung von GK-Decken (z. T. als Lochgipsdecken)
bzw. GK-Friesen
Ca. 800 m² Wandanstrich auf Stahlbeton bzw. Putz
Ca. 800 m² Wandbeschichtung in Treppenhäusern
Ca. 15.000 m² Wandbeschichtung aus Glasgewebe bzw. Malervlies mit
Anstrich
Ca. 300 m² Wandbeschichtung in Nasszellen bzw. WC's
Ca. 150 m² Lackierung von Stahlgeländern in Treppenhäusern
Ca. 280 m² Lackierung von Stahlblech-Türelementen einschl. Zargen
Ca. 380 m² Lackierung von Stahlumfassungszargen unterschiedlicher
Größe
Ca. 500 m² Fußbodenbeschichtung in Technik- bzw. Nebenräumen

- Ausführungszeitraum: Mai bis Oktober 2021
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 03.05.2021
Ende: 30.10.2021
Dieser Auftrag kann verlängert werden : nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig : nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen : nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien
- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB sowie von fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB;
- Erklärung, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet, das Unternehmen die Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat,
- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 19. Dezember 2014.
Eigenerklärung dass
-die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde und
-keine schweren Verstöße gegen Bestimmungen zu Arbeitsschutz- und Arbeitsrecht vorliegen,

-die Person, deren Verhalten mir/uns zuzurechnen ist, nicht rechtskräftig wegen Verstoßes gegen eine der folgenden Vorschriften verurteilt worden bin/ist:

a) § 129 StGB (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129 StGB (kriminelle und terroristische Vereinigung im Ausland);

b) § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte);

c) § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden;

d) § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden;

e) § 334 StGB (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Abs. 2 Nr. 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes;

f) Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr);

bzw. gleichgesetzte Verstöße gegen entspr. Strafnormen anderer Staaten.

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 22.03.2021 Ortszeit: 23:59
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**
Deutsch (DE)
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23.04.2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 23.03.2021 Ortszeit: 08:00
Ort
Landratsamt Bad Hersfeld, Friedloser Straße 12, 36251 Bad Hersfeld, Raum 333
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren
Keine Bieter zugelassen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag : nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- VI.3) **Zusätzliche Angaben**
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
64283 Darmstadt
Deutschland (DE)
Fax: +49 6151125816
- VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
64283 Darmstadt
Deutschland (DE)
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen
Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang von der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
64283 Darmstadt
Deutschland (DE)

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**
17.02.2021